Difu

Studie zur Digitalisierung an Schulen

[10.09.2021] Die Mehrheit der Schulträger hat bereits in Endgeräte, WLAN und Präsentationstechnik investiert, Hemmnisse für die Digitalisierung sind jedoch vor allem die mangelnde Finanzausstattung und fehlendes Fachpersonal – so die Ergebnisse einer aktuellen Sonderbefragung des Deutschen Instituts für Urbanistik (Difu).

Eine aktuelle Sonderbefragung des Deutschen Instituts für Urbanistik (Difu) im Rahmen des für KfW-Research durchgeführten Kommunalpanels 2021 zeigt, dass sieben von zehn Kommunen einen großen Bedarf an Investitionen in Digitalisierungsmaßnahmen in Schulgebäuden nennen. Wie das Difu mitteilt, gehen nur vier Prozent der Kommunen davon aus, dass dieser Investitionsbedarf einmaliger Natur ist und in Zukunft wieder abnehmen wird, 96 Prozent erwarten hingegen einen dauerhaften Bedarf. Zudem stimmen 93 Prozent der Aussage zu, dass die Ausgaben in Zukunft sogar steigen werden. Investitionen in die Digitalisierung bilden damit zusammen mit baulichen Maßnahmen an den Schulgebäuden (ebenfalls 72 Prozent) die Bereiche im Schulsektor, in dem die Kommunen den höchsten Investitionsbedarf sehen. Viele Digitalisierungsmaßnahmen haben Schulträger zu Beginn des neuen Schuljahrs 2021/22 bereits initiiert oder umgesetzt: Ganz vorn liege dabei die Beschaffung von Endgeräten, wie etwa Tabletts und Notebooks (78 Prozent), gefolgt von der Installation von WLAN (73 Prozent) und der Anschaffung von Präsentationstechnik wie Beamer, White- oder Smartboards (67 Prozent). Der größte Handlungsbedarf bestehe aktuell bei Lernplattformen und Cloud-Lösungen, um den digitalen Unterricht zu erleichtern. Hier seien bisher 46 Prozent der Kommunen aktiv geworden, rund 38 Prozent haben weitere Maßnahmen geplant und rund 17 Prozent sehen den Bedarf, haben jedoch noch nicht mit der Planung begonnen.

Verschiebung der Prioritäten

Die Finanzierung digitaler Maßnahmen für Schulen werde Kommunen nicht nur angesichts der Einnahmeausfälle aufgrund der Corona-Krise fordern: So gehe jede dritte Kommune (34 Prozent) davon aus, dass die Prioritäten in ihrem Haushalt zugunsten der Schuldigitalisierung verschoben werden müssen. Aus Sicht der vom Difu befragten Kämmereien dürfte dies vor allem zulasten anderer Infrastrukturbereiche (34 Prozent) sowie freiwilliger Aufgaben wie Kultur- und Sportangebote (32 Prozent) gehen. „Angesichts dieser finanziellen Zwickmühle verwundert es nicht, dass neun von zehn Kommunen die Ansicht vertreten, dass Investitionen in die Schuldigitalisierung nur über zusätzliche Fördermittel oder Zuweisungen finanziert werden können“, sagt Christian Raffer, Projektleiter am Difu.
Laut Difu sind neben der Finanzierung vor allem die begrenzten personellen Kapazitäten ein wesentliches Hindernis für eine schnelle Digitalisierung. Der Mangel an qualifiziertem Personal für die Verwaltung werde in der Befragung von 74 Prozent der Kommunen als einer der zentralen Gründe genannt, der sich hemmend bei der Umsetzung von Digitalisierungsmaßnahmen in den Schulen auswirke. Die personellen Kapazitäten seien dabei nicht nur bei der Beschaffung, sondern auch bei der Wartung der IT-Ausstattung ein wichtiger Aspekt für die Schulträger. In 67 Prozent der antwortenden Kommunen werde dies durch kommunales IT-Fachpersonal, in 57 Prozent der Städte und Gemeinden durch externe Dienstleister erledigt. Allerdings werden noch immer in 49 Prozent der Kommunen die IT-Anlagen auch durch einzelne Lehrerinnen und Lehrer betreut. „Hier zeigen sich die eigentlichen Herausforderungen, die sich über Jahre hinweg aufgebaut haben. Denn Lehrerinnen und Lehrer sollten eigentlich hochwertigen Unterricht leisten und digitale Kompetenzen vermitteln, anstatt sich um technische Fragen der Hard- und Software, der

Vernetzung und leistungsstarker Internetverbindungen kümmern zu müssen“, betont Henrik Scheller, Team-Leiter Wirtschaft und Finanzen am Difu. „Eine erfolgreiche Schuldigitalisierung erfordert entsprechende Strategien und eine beständige Fortbildung der Lehrkräfte“, so Scheller.

(th)

Stichwörter: Schul-IT, Studie, Difu, KfW-Research